



BESCHLUSSPROTOKOLL

der 23. Sitzung des Kreistages des Hochtaunuskreises in der XI. Wahlzeit
am Montag, den 27.05.2019, im Landratsamt Bad Homburg v. d. Höhe.
Sitzungsdauer 17:02 Uhr bis 20:22 Uhr

A. Anwesend

Vorsitzender

Jürgen Banzer

CDU

Alexandra Argyrakis-Macha
Dr. Frank Ausbüttel
Holger Bellino
Dr. Nicole Demme
Matthias Drexelius
Norbert Fischer
Agnes Gerecht
Kerstin Giger
Alexander Hees
Alexander Hetjes
Alexander Jackson
Heidrun Kaunzner
Markus Koob
Claudia Kott
Günter Krause
Elvy Mäkitalo
Katja Metz
Susanne Odenweller
Thorsten Schorr
Roland Seel
Gregor Sommer
Sebastian Sommer

bis TOP 5.6 (20:18 Uhr)

SPD

Marco Abbé
Walter Breinl
Hans-Georg Brum
Beate Denfeld
Rosi Gottschalk
Birgit Hahn
Moritz Kletzka
Thomas Papadopoulos
Astrid Schatta
Dr. Rebecca Schmidt
Bernhard Schneider

Dr. Nico Sturm
Dr. Stephan Wetzel

GRÜNE

Dr. Christian Albrecht
Laura Burkart-Gorißen
Norman Dießner
Ellen Enslin
Carsten Filges
Christina Herr
Inge-Lore Kausen
Lars Keitel
Hadmut Lindenblatt
Dirk Sitzmann

ab TOP 3.7 (17:28 Uhr)

ab TOP 3.4 (17:20 Uhr)

FDP

Katja Adler
Holger Grupe
Philipp Herbold
Heike Kolter
Dr. Stefan Naas
Dagmar Reuter
Ulrike Schmidt-Fleischer
Franz Tauber

bis TOP 5.6 (20:15 Uhr)

bis TOP 5.4 (18:58 Uhr)

AfD

Birgit Grohne-Münch
Peter Lutz
Peter Münch
Rainer Schille
Andreas Sell
Dr. Ileana Aura Vogel

bis TOP 5.4 (19:00 Uhr)

FWG

Andreas Bernhardt
Karin Birk-Lemper
Hellwig Herber
Renzo Sechi

bis TOP 5.5 (20:05 Uhr)

DIE LINKE.

Werner Frey
Okan Karasu

ab TOP 5.2 (18:17 Uhr)

parteilos

Michael Beyerbach
Andreas Moses
Kim-Philipp Nowak

bis TOP 5.6 (20:17 Uhr)

Kreisausschuss

Ulrich Krebs

Uwe Kraft
Katrin Hechler
Gerd Arenz
Dr. Dagmar Charrier
Andrea Conrad
Susanne Eichhorn
Hartmut Haibach
Rudolf Kretzschmar
Hans Leimeister
Andrea Pfäfflin
Wolfgang Schmitt
Dr. Regina Sell
Bert Worbs

Schriftführer

Michael Frauenstein

Verwaltung

Brit Kerfien

Entschuldigt

AfD

Wolfgang Strubel

FWG

Götz Esser

Kreisausschuss

Matthias Bergmeier

B. Eröffnung

Der Kreistagsvorsitzende Jürgen Banzer eröffnet die 23. Sitzung des Kreistages des Hochtaunuskreises in der XI. Wahlzeit. Er stellt fest, dass ordnungsgemäß und fristgerecht eingeladen wurde und der Kreistag beschlussfähig ist.

Folgende Unterlagen wurden auf den Tisch gelegt:

- Protokolle der Sitzungen der Ausschüsse des Kreistages
 - Ausschuss für Schule, Kultur, Sport und Freizeit
 - Ausschuss für Jugend, Soziales und Integration
 - Ausschuss für Bau, Planung, Verkehr und Umwelt
 - Haupt-, Finanz- und Digitalisierungsausschuss
- zwei Fragen zur Fragestunde der Kreistagsfraktion GRÜNE
- fünf Änderungsanträge der CDU/SPD-Kreistagsfraktionen
- ein Änderungsantrag der FDP-Kreistagsfraktion
- Schulentwicklungsplan 2019
- Liste der Tagesordnungspunkte, die ohne Aussprache zur Abstimmung kommen

C. Abwicklung der Tagesordnung

TOP	Bezeichnung/Beschlusstext	Vorlagen-Nr.
1.	Mitteilungen	

1.1. Mitteilungen des Kreistagsvorsitzenden

1. Mandatsniederlegung (I)

Herr Dill von der AfD-Kreistagsfraktion hat zum 09.05.19 sein Kreistagsmandat niedergelegt. Für ihn ist Herr Rainer Schille nachgerückt. Als neue Fraktionsvorsitzende wurde Frau Dr. Vogel benannt.

2. Mandatsniederlegung (II)

Frau Fuhrmann von der SPD-Kreistagsfraktion hat am 20.05.19 ihr Kreistagsmandat niedergelegt. Für sie ist Herr Moritz Kletzka aus Steinbach nachgerückt.

3. Fraktionsvorsitz / parlamentarische Geschäftsführung

Herr Strubel hat sein Amt als parlamentarischer Geschäftsführer der AfD-Kreistagsfraktion niedergelegt.

1.2. **Mitteilungen des Kreisausschusses**

./.

1.3. **Mitteilungen der Ausschüsse**

Die Vorsitzenden

- des Ausschusses für Schule, Kultur, Sport und Freizeit,
- des Ausschusses für Jugend, Soziales und Integration,
- des Ausschusses für Bau, Planung, Verkehr und Umwelt und
- des Haupt- und Finanzausschusses

verweisen auf die ausliegenden und im Gremieninformationsportal zugänglichen Protokolle der stattgefundenen Sitzungen.

2. **Fragestunde**

2.1. **Frage der Kreistagsfraktion GRÜNE Verwendung der Mittel für Blühstreifen**

2019/0769/F

Auf folgende Frage

Für den Haushalt 2019 wurde auf Antrag der GRÜNEN ein Betrag von 20.000 Euro für die Unterstützung von Projekten an Schulen für die Einrichtung von Blühstreifen, Blühfenster und Schmetterlingsfenster eingestellt.

Im Rahmen des Beschlusses im Dezember 2019 sollte auch geprüft werden, welche Variante für die Schulen im Hochtaunuskreis für sinnvoll erachtet werden, vor allem in Bezug auf die Anschaffungs- und Pflegekosten sowie die Nachhaltigkeit.

Frage:

Welche Projekte wurden nach welcher Variante der Förderung an den Schulen unterstützt?

antwortet Herr Landrat Ulrich Krebs wie folgt:

Es handelt sich um zusätzliche Haushaltsmittel. Wir haben die Haushaltsgenehmigung noch nicht vorliegen. Deshalb schlage ich, ihr Einverständnis vorausgesetzt, vor, dass wir dies, sobald die Genehmigung vorliegt aufrufen und dann auch entsprechend beziffern.

2.2. **Frage der Kreistagsfraktion GRÜNE weitere Radabstellanlagen an Schulen im Hochtaunuskreis**

2019/0770/F

Auf die Frage

Im Rahmen der Haushaltsberatung wurde beschlossen, dass der Kreisausschuss weitere Mittel für die Installation von zusätzlichen Radabstellanlagen über die Bauunterhaltung zur Verfügung stellt. Zudem soll in einer der nächsten Sitzungen das Projekt Fachzentrum Schulisches Mobilitätsmanagement und den damit verbundenen Planungen vorzustellen.

Frage:

Welche Mittel wurden für das Jahr 2019 für zusätzliche Radabstellanlagen an welchen Schulen bereitgestellt?

antwortet Herr Landrat Ulrich Krebs gemäß der beiliegenden Anlage I.

3. Vorlagen des Kreisausschusses

3.1. Jahresabschluss 2017 und Lagebericht der Oberurseler Werkstätten für Behinderte 2019/0744/KA

Abstimmungsergebnis:

Ja: CDU (23), SPD (13), GRÜNE (8), FDP (8), AfD (6), FWG (4), DIE LINKE. (1),
Moses (1), Nowak (1), Beyerbach (1)
Nein: ./.
Enthaltung: ./.

gefasster Beschluss

Der Jahresabschluss 2017 der Oberurseler Werkstätten für Behinderte –Eigenbetrieb des Hochtaunuskreises- wird gem. § 5 Nr. 11 und § 27 Abs. 3 Eigenbetriebsgesetz festgestellt.

Der im Jahresabschluss ausgewiesene Überschuss in Höhe von 871.443,97 € wird in Höhe von 292.965,- € der Ertragsschwankungsrücklage und in Höhe von 578.478,97 € der Gewinnrücklage zugeführt.

3.2. Beteiligungsbericht 2018 2019/0753/KA

Der Kreistag nimmt den Beteiligungsbericht 2018 zur Kenntnis.

3.3. Zweckverband Naturpark Taunus - Vorstellung und Kenntnisnahme des Naturparkplans 2018/0666/KA

Der Kreistag nimmt den Naturparkplan des Naturparks Taunus zur Kenntnis.

3.6. Öffentlich-rechtliche Vereinbarung zwischen dem Hochtaunuskreis (HTK) und den kreisangehörigen Städten und Gemeinden zur Übertragung der Aufgabe der Verwertung von Papier, Pappe, Karton und Sperrmüll (Altholz und Altmittel) sowie möglicher weiterer Abfallfraktionen 2019/0755/KA

Abstimmungsergebnis:

Ja: CDU (23), SPD (13), GRÜNE (8), FDP (8), AfD (6), FWG (4), DIE LINKE. (1),
Moses (1), Nowak (1), Beyerbach (1)
Nein: ./.
Enthaltung: ./.

gefasster Beschluss

Es wird beschlossen mit den kreisangehörigen Städten und Gemeinden des Hochtaunuskreises jeweils eine öffentlich-rechtliche Vereinbarung zur Übertragung der Aufgabe der Verwertung von Papier, Pappe, Karton, Sperrmüll (Altholz und Altmittel) sowie gegebenenfalls weiteren Abfall-

fraktionen auf der Grundlage des beiliegenden Entwurfs der „Öffentlich-rechtlichen Vereinbarung über Übertragung von Teilen der Aufgabe der Abfallverwertung“ abzuschließen.

3.8. ZVN GmbH: Verkürzung der Gesamtlaufzeit der stillen Einlage bei der Nassauischen Sparkasse (NASPA) bis zum 31. Dezember 2025 **2019/0749/KA**

Abstimmungsergebnis:

Ja: CDU (23), SPD (13), GRÜNE (8), FDP (8), AfD (4), FWG (4), DIE LINKE. (1),
Moses (1), Nowak (1), Beyerbach (1)
Nein: ./.
Enthaltung: AfD (2)

gefasster Beschluss

Der Hochtaunuskreis als Gesellschafter der ZVN Finanz GmbH stimmt einer Verkürzung der Gesamtlaufzeit der stillen Einlage auf das Ende des aktuellen Zinsfestschreibungszeitraums bis zum 31. Dezember 2025 zu.

4. Vorlagen der Ausschüsse
./.

3.4. Schulentwicklungsplan 2019 **2019/0758/KA/1**

Es folgt ein Wortbeitrag von Herrn Dr. Ausbüttel.

Anschließend spricht Frau Burkart-Gorißen.

Abstimmungsergebnis:

Ja: CDU (23), SPD (13), GRÜNE (9), FDP (8), AfD (6), FWG (4), DIE LINKE. (1),
Moses (1), Nowak (1), Beyerbach (1)
Nein: ./.
Enthaltung: ./.

gefasster Beschluss

Der Schulentwicklungsplan 2019 des Hochtaunuskreises wird beschlossen. Die Kreisverwaltung wird beauftragt, die Genehmigung des Hessischen Kultusministeriums gemäß § 145 (6) HSchG zu beantragen.

3.5. Bericht zum Thema "Schulsozialarbeit" **2018/0667/KA/1**

Der Kreistag nimmt den Bericht zu den Rahmenseetzungen und Unterstützungssystemen der „Schulsozialarbeit“ im Hochtaunuskreis zur Kenntnis.

3.7. Satzung über die Teilnahme an der Kindertagespflege, die Erhebung von Kostenbeiträgen und die Gewährung laufender Geldleistungen **2019/0757/KA**

Frau Giger eröffnet die Debatte.

Anschließend sprechen Frau Adler, Herr Frey, Frau Herr und Frau Kreisbeigeordnete Katrin Hechler.

Abstimmungsergebnis:

Ja: CDU (23), SPD (13), GRÜNE (10), FDP (8), AfD (6), FWG (4), DIE LINKE. (1),
Moses (1), Nowak (1), Beyerbach (1)
Nein: ./.
Enthaltung: ./.

gefasster Beschluss

Die als Anlage I beigefügte „Satzung über die Teilnahme an der Kindertagespflege, die Erhebung von Kostenbeiträgen und die Gewährung laufender Geldleistungen“ wird beschlossen.

5. Anträge

**5.1. Antrag der CDU/SPD Kreistagsfraktionen 2019/0760/KT
Wiederwahl der hauptamtlichen Kreisbeigeordneten Katrin Hechler**

Frau Kreisbeigeordnete Katrin Hechler verlässt den Sitzungssaal.

Herr Dr. Wetzel begründet den Antrag der CDU/SPD-Kreistagsfraktionen.

Es folgt eine Aussprache, an der sich folgende Personen beteiligen:
Herr Herber, Herr Lutz und Herr Gregor Sommer.

Der Kreistagsvorsitzende Jürgen Banzer informiert die Mitglieder des Kreistages, dass zur Durchführung der anstehenden Abstimmung ein Auszählungsausschuss zu bilden ist. Er schlägt vor, dass dieser Ausschuss aus dem leitenden Vorsitzenden als Wahlleiter und je einem/einer Vertreter/in der Kreistagsfraktionen/Gruppe und den fraktions- und gruppenlosen Abgeordneten bestehen soll.

Dagegen erhebt sich kein Widerspruch.

Folgende Mitglieder werden für den Auszählungsausschuss benannt:

CDU	Herr Jackson
SPD	Herr Abbé
GRÜNE	Frau Burkart-Gorißen
FDP	Herr Grupe
AfD	Frau Dr. Vogel
FWG	Herr Sechi

Die Gruppe DIE LINKE. sowie die fraktions- und gruppenlosen Abgeordneten verzichten auf die Teilnahme im Auszählungsausschuss.

Herr Jürgen Banzer verpflichtet die Mitglieder des Ausschusses und bittet sie, ihre Arbeit aufzunehmen. Anschließend beginnt das Abstimmungsverfahren.

Jedes Kreistagsmitglied wird in alphabetischer Reihenfolge zur geheimen und schriftlichen Abstimmung aufgerufen.

Nach der Abstimmung erkundigt sich der Kreistagsvorsitzende, ob alle Kreistagsmitglieder ihre Stimme abgegeben haben.

Im Anschluss daran, wird die geheime Abstimmung geschlossen.

Nach der besonderen Niederschrift gibt Herr Jürgen Banzer das Abstimmungsergebnis bekannt.

Abgegebene Stimmzettel 68; davon kein Stimmzettel ungültig.

Ja-Stimmen:	39
Nein-Stimmen:	27
Enthaltung:	2

gefasster Beschluss

Auf eine Ausschreibung der Stelle der hauptamtlichen Kreisbeigeordneten wird verzichtet.

Es wird die Durchführung der Wiederwahl der hauptamtlichen Kreisbeigeordneten Katrin Hechler gemäß § 37a Abs. 3 HKO in Verbindung mit § 39a Abs. 3 HGO beschlossen. Die Wiederwahl ist in der Tagesordnung am 01.07.2019 vorzusehen.

Frau Kreisbeigeordnete Katrin Hechler betritt den Sitzungssaal.

5.2. Antrag der FDP-Kreistagsfraktion 2019/0761/KT Umsetzung des Bundesteilhabegesetzes

Herr Dr. Naas begründet den Antrag der FDP-Kreistagsfraktion.

Anschließend spricht Frau Giger.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	CDU (23), SPD (13), GRÜNE (10), FDP (8), AfD (6), FWG (4), DIE LINKE. (2), Moses (1), Nowak (1), Beyerbach (1)
Nein:	./.
Enthaltung:	./.

gefasster Beschluss

Der Kreisausschuss wird gebeten, in der ersten Sitzung des Ausschusses für Jugend, Soziales und Integration nach der parlamentarischen Sommerpause einen Bericht zur Umsetzung des neuen Bundesteilhabegesetzes im Hochtaunuskreis zu geben.

5.3. Antrag der FDP-Kreistagsfraktion 2019/0763/KT Bauaufsichtsgebührensatzung nebst Gebührenverzeichnis

Änderungsantrag der CDU/SPD-Kreistagsfraktionen 2019/0763/KT/1

Herr Herbold begründet den Antrag der FDP-Kreistagsfraktion.

Herr Landrat Ulrich Krebs erklärt, dass noch in diesem Jahr der Entwurf einer Bauaufsichtsgebührensatzung dem Kreistag vorgelegt wird.

Herr Abbé begründet den Änderungsantrag der CDU/SPD-Kreistagsfraktionen und teilt mit, dass die ursprünglichen Formulierungen, die sich mit einer „endgültigen Beschlussfassung“ befassen, aus dem Beschlusstenor gestrichen werden.

Anschließend folgen Wortbeiträge von Herrn Ersten Kreisbeigeordneten Uwe Kraft, Frau Enslin, Herrn Bernhard und Herrn Dr. Naas.

2019/0763/KT/1

Abstimmungsergebnis:

Ja: CDU (23), SPD (13), GRÜNE (10), FDP (8), AfD (6), FWG (4), DIE LINKE. (2),
Moses (1), Nowak (1), Beyerbach (1)
Nein: ./.
Enthaltung: ./.

gefasster Beschluss

Der Kreistag beschließt den in der Anlage beigefügten Entwurf einer Satzung über die Erhebung von Bauaufsichtsgebühren nebst Gebührenverzeichnis in den Haupt-, Finanz- und Digitalisierungsausschuss zu überweisen. Der Kreisausschuss wird gebeten hinsichtlich der im Vorschlag enthaltenen Gebührentatbestände zu berichten, ob aus der Erfahrung der Genehmigungsverfahren mit dem Vorschlag der Satzung sowie dem Verweis auf die Allgemeine Verwaltungskostordnung des Landes Hessen die üblicherweise anfallenden Verfahren abgedeckt sind. Sollte dies nicht der Fall sein, wird gebeten, entsprechende Ergänzungsvorschläge im Ausschuss vorzulegen. Ein ausgearbeiteter Satzungsentwurf ist dem Kreistag vorzulegen.

2019/0763/KT

erledigter Beschluss (aufgrund der Beschlussfassung des Änderungsantrages)

Der Kreistag beschließt die in der Anlage beigefügte Neufassung einer Satzung über die Erhebung von Bauaufsichtsgebühren nebst Gebührenverzeichnis.

5.4. Antrag der Kreistagsfraktion GRÜNE 2019/0765/KT „Self-Audits“ für den Hochtaunuskreis und die hochtaunuskreiseigenen Gesellschaften

Änderungsantrag der CDU/SPD-Kreistagsfraktionen 2019/0765/KT/1

Herr Dießner begründet den Antrag der Kreistagsfraktion GRÜNE.

Herr Dr. Wetzel begründet den Änderungsantrag der CDU/SPD-Kreistagsfraktionen.

Anschließend sprechen Herr Dr. Naas und Frau Dr. Demme.

2019/0765/KT/1**Abstimmungsergebnis:**

Ja: CDU (23), SPD (13), GRÜNE (10), FDP (8), AfD (6), FWG (4), DIE LINKE. (2),
Moses (1), Nowak (1), Beyerbach (1)
Nein: ./.
Enthaltung: ./.

gefasster Beschluss

Der Kreisausschuss wird gebeten, für die Kreisverwaltung und die kreiseigenen Beteiligungen die anliegenden „Self-Audits“ (Anlagen 1 und 2) zur Korruptionsbekämpfung zu prüfen und eine Stellungnahme hierzu abzugeben. Hierbei soll dargelegt werden, welche Fragestellungen aus Sicht der Revision maßgeblich und anwendbar sind und welche Prozesse und Vorgänge bereits Bestandteil des allgemeinen Verwaltungshandelns sind. Der Haupt-, Finanz-, und Digitalisierungsausschuss (HFD) ist über die Ergebnisse zu unterrichten.

2019/0765/KT**erledigter Beschluss (aufgrund der Beschlussfassung des Änderungsantrages)**

Der Kreisausschuss wird beauftragt, anliegendes „Self-Audit“ zur Korruptionsbekämpfung (Anlage 1) durchzuführen und den Kreistag sowohl über die Ergebnisse und als auch über die beabsichtigten Veränderungsmaßnahmen zu unterrichten.

Weiterhin wird der Kreisausschuss beauftragt, in allen kreiseigenen Gesellschaften beigefügtes „Self-Audit“ (Anlage 2) durchführen zu lassen.

Der Kreistag ist ebenso über die Ergebnisse und die beabsichtigten Veränderungsmaßnahmen zu informieren.

**5.5. Antrag der Kreistagsfraktion GRÜNE 2019/0766/KT
Auswirkungen der Änderungen von Flughöhen untersuchen und Schutz
vor Fluglärm im Hochtaunuskreis stärken**

Änderungsantrag der CDU/SPD-Kreistagsfraktionen 2019/0766/KT/1

Herr Keitel begründet den Antrag der Kreistagsfraktion GRÜNE.

Anschließend ergreift Herr Landrat Ulrich Krebs das Wort.

Herr Fischer begründet den Änderungsantrag der CDU/SPD-Kreistagsfraktionen.

Es folgt eine Aussprache, an der sich folgende Personen beteiligen:
Herr Herbold, Frau Dr. Vogel, Herr Bernhard und Herr Karasu.

2019/0766/KT/1**Abstimmungsergebnis:**

Ja: CDU (23), SPD (13), GRÜNE (10), FDP (7), FWG (4), DIE LINKE. (2), Moses (1), Nowak (1), Beyerbach (1)
 Nein: AfD (5)
 Enthaltung: ./.

gefasster Beschluss

Der Kreisausschuss wird gebeten, in einer der nächsten Sitzungen des Ausschusses für Bau, Planung, Verkehr und Umwelt einen Bericht vorzulegen, wie sich die durch die Deutsche Flugsicherung geänderten Flughöhen auf den Hochtaunuskreis auswirken. Hierzu soll möglichst ein Vertreter der Deutschen Flugsicherung zur Vorstellung des Berichts an der Sitzung teilnehmen.

2019/0766/KT**erledigter Beschluss (aufgrund der Beschlussfassung des Änderungsantrages)**

Der Kreisausschuss wird beauftragt, in der nächsten Sitzung des Ausschusses für Bau, Planung, Verkehr und Umwelt einen Bericht vorzulegen, wie sich die durch die Deutsche Flugsicherung geänderten Flughöhen auf den Hochtaunuskreis auswirken.

Der Kreisausschuss wird weiterhin beauftragt, eine Stellungnahme bei der Fluglärmkommission abzugeben, die die Auswirkungen der geänderten Flughöhen darstellt und die Position des Kreisausschusses bezüglich der Änderung der Flughöhen sowie Lösungsvorschläge zur Vermeidung von Fluglärm im Hochtaunuskreis formuliert. Diese Stellungnahme ist dem Ausschuss für Bau, Planung, Verkehr und Umwelt zur Kenntnis zu geben.

Weiterhin wird der Kreisausschuss beauftragt, sich um stärkere Einflussmöglichkeiten bezüglich der Vermeidung von Fluglärm zu bemühen. Das Ergebnis der Bemühungen ist dem Ausschuss für Bauen, Planung, Verkehr und Umwelt darzulegen.

Ebenso ist dem Ausschuss für Bau, Planung, Verkehr und Umwelt mindestens zwei Mal jährlich ein Bericht vorzulegen, der die aktuelle Situation des Fluglärms im Hochtaunuskreis darlegt, mögliche Änderungen und ihre Auswirkungen erwähnt, die Bemühungen des Kreisausschusses bezüglich einer Verringerung des Lärms erklärt, sowie die aktuellen Entscheidungen und Positionen der Fluglärmkommission, soweit sie den Hochtaunuskreis betreffen und öffentlich zugänglich sind, darlegt, verbunden jeweils mit einer Stellungnahme des Kreisausschusses.

Die Städte und Gemeinden sind bei allen Maßnahmen zu beteiligen.

5.6. **Antrag der Kreistagsfraktion GRÜNE**
Sachstand Prüfung des Seilbahnprojektes

2019/0767/KT

Änderungsantrag der CDU/SPD-Kreistagsfraktionen 2019/0767/KT/1
Änderungsantrag der AfD-Kreistagsfraktion 2019/0767/KT/2

Herr Dießner begründet den Antrag der Kreistagsfraktion GRÜNE.

Herr Breinl begründet den Änderungsantrag der CDU/SPD-Kreistagsfraktionen.

Herr Dr. Naas beteiligt sich an der Debatte.

Herr Münch beantragt die Ergänzung des Änderungsantrages 2019/0767/KT/1 um weitere konkrete Punkte, über die berichtet werden soll.

Anschließend sprechen Herr Landrat Ulrich Krebs, Herr Frey und Herr Dießner.

2019/0767/KT/2

Abstimmungsergebnis:

Ja: AfD (5), Nowak (1), Beyerbach (1)
 Nein: CDU (23), SPD (13), GRÜNE (10), FDP (7), FWG (3), DIE LINKE. (2), Moses (1)
 Enthaltung: ./.

abgelehnter Beschluss

Der Kreisausschuss wird gebeten, in der nächsten Sitzung des Ausschusses für Bau, Planung, Verkehr und Umwelt über den Stand der Überlegungen des Regionalverbands und des Rhein-Main-Verkehrsverbands zum Thema Seilbahn im Taunus zu berichten. Insbesondere soll über die frühzeitige Beteiligung der Städte und Gemeinden (insb. Oberursel, Schmitten und Weilrod) berichtet werden.

Weiter soll berichtet werden über

- Bisherige Planungskosten
- Zu erwartende Planungskosten
- Kostenschätzung Bau
- Betriebskosten

2019/0767/KT/1

Abstimmungsergebnis:

Ja: CDU (23), SPD (13), GRÜNE (10), FDP (7), FWG (3), DIE LINKE. (2), Moses (1), Nowak (1), Beyerbach (1)
 Nein: AfD (5)
 Enthaltung: ./.

gefasster Beschluss

Der Kreisausschuss wird gebeten, in der nächsten Sitzung des Ausschusses für Bau, Planung, Verkehr und Umwelt über den Stand der Überlegungen des Regionalverbands und des Rhein-Main-Verkehrsverbands zum Thema Seilbahn im Taunus zu berichten. Insbesondere soll über die frühzeitige Beteiligung der Städte und Gemeinden (insb. Oberursel, Schmitten und Weilrod) berichtet werden.

2019/0767/KT**erledigter Beschluss (aufgrund der Beschlussfassung des Änderungsantrages)**

Der Kreisausschuss wird gebeten, in der nächsten Sitzung des Ausschusses für Bau, Planung, Verkehr und Umwelt über den Stand der Planungen des Seilbahnprojektes zu berichten.

Insbesondere soll über die frühzeitige Beteiligung der Städte und Gemeinden (insb. Oberursel, Schmitten und Weilrod) berichtet werden.

5.7. **Antrag der Kreistagsfraktion GRÜNE** **2019/0768/KT**
Zusätzliche Ladestation für E-Autos am Landratsamt

Änderungsantrag der CDU/SPD-Kreistagsfraktionen **2019/0768/KT/1**

Änderungsantrag der FDP-Kreistagsfraktion **2019/0768/KT/2**

Frau Enslin begründet den Antrag der Kreistagsfraktion GRÜNE.

Frau Odenweller begründet den Änderungsantrag der CDU/SPD-Kreistagsfraktionen.

Herr Grupe begründet den Änderungsantrag der FDP-Kreistagsfraktion.

Nachdem Herr Filges seinen Wortbeitrag beendet, teilt Herr Gregor Sommer mit, dass die CDU/SPD-Kreistagsfraktionen die geforderte „Kostenneutralität“ im Änderungsantrag übernehmen.

2019/0768/KT/1 (ergänzt)**Abstimmungsergebnis:**

Ja: CDU (22), SPD (13), FDP (6), FWG (3)
 Nein: AfD (5), DIE LINKE. (2), Nowak (1), Beyerbach (1)
 Enthaltung: GRÜNE (10)

gefasster Beschluss

Der Kreisausschuss wird gebeten, zu prüfen, ob im Rahmen der Umbau- und Sanierungsarbeiten am Landratsamt weitere E-Ladestationen am Landratsamt und auch an den weiteren Verwaltungsgebäuden kostenneutral für den Hochtaunuskreis eingerichtet werden können. Zur Finanzierung der zusätzlichen E-Ladestationen ist mit den Unternehmen der Stromversorger Kontakt aufzunehmen.

Dem Ausschuss für Bau, Planung, Verkehr und Umwelt ist über die Bemühungen, sowie über eine Darstellung der Kosten vor den Haushaltsberatungen ein Bericht vorzulegen.

2019/0768/KT

erledigter Beschluss (aufgrund der Beschlussfassung des Änderungsantrages)

Der Kreisausschuss wird gebeten, mindestens eine weitere E-Ladestation am Landratsamt einzurichten.

Zur Finanzierung der zusätzlichen E-Ladestation ist mit den Unternehmen der Stromversorger Kontakt aufzunehmen.

Dem Ausschuss für Bau, Planung, Verkehr und Umwelt ist über die Bemühungen sowie eine Darstellung der Kosten vor den Haushaltsberatungen ein Bericht vorzulegen.

Der Kreistagsvorsitzende Jürgen Banzer bedankt sich für die Mitarbeit und schließt die Sitzung.

Vorsitzende der Fraktionen, der Gruppe
sowie fraktions- und gruppenlose Abgeordnete

gez. Jürgen Banzer
Kreistagsvorsitzender

gez. Frauenstein
Schriftführer

gez. Jürgen Banzer
Vorsitzender

gez.
Schriftführer